



PFARRBRIEF

für die Pfarren

Pfaffenschlag und
Buchbach



Offenlegung: Dient der seelsorglichen Information der beiden Pfarren.

Ausgabe Weihnacht 2018

dankbar rückwärts
gläubig aufwärts
mutig vorwärts

Zitat des bayr. Ministerpräsidenten Franz Josef Strauß

Allen Pfarrangehörigen, allen Lesern des Pfarrbriefes, Freunden und
Gästen ein gesegnetes Weihnachtsfest und für das Neue Jahr 2019
Gesundheit und Wohlergehen, Gottvertrauen und Mut.
Das wünscht ihr Pfarrer GR Mag. Stephan Jarzyk und das
Pfarrbriefteam.

TERMINE PFAFFENSCHLAG

- Mo. 26. 11. 13,30 Uhr **Verzieren der Missionskerzen** im Sitzungszimmer des Pfarrhauses durch das bewährte Team und gerne gesehenen weiteren Helfern.
- Mi. 28. 11. 19 Uhr **Hl. Messe in Artolz** mit Adventkranzsegnung
- Fr. 30. 11. 7,15 Uhr **Adventkranzsegnung** in der VS.
- Sa. 1. 12. **Adventkranzsegnung und Segnung der Missionskerzen** bei der Vorabendmesse. Anschließend Verkauf der Missionskerzen. Nicht verkaufte Kerzen werden bei den nächsten Gottesdiensten wieder angeboten. Der Preis wie im Vorjahr € 3.
- So. 2. 12. **Adventkranzsegnung** bei der Hl. Messe um 9,30 Uhr.
- Di. 4. 12. 7,15 Uhr **Rorate Messe der VS**, anschließend gemeinsames Frühstück.
- Fr. 14. 12. 6,30 Uhr. **Rorate Messe** bei Kerzenlicht.
- Sa. 15. 12. **Beichtgelegenheit** vor der Abendmesse von 18 - 18,45 Uhr
- Fr. 21. 12. 6,30 Uhr **Rorate Messe** bei Kerzenlicht.
- Sa. 22. 12. **Beichtgelegenheit** vor der Abendmesse von 18 - 18,45 Uhr
- So. 23. 12. Um 14,30 Uhr **Herbergbeten** in Rohrbach.
- Mo. 24. 12. 16 Uhr **Kindermesse**
ab 21,30 Uhr Einläuten des Weihnachtsfestes, gleichzeitig Einstimmung mit weihnachtlichen Weisen durch eine Bläsergruppe der Kapelle Buchbach.
22 Uhr **Feierliche Christmette**
- Di. 25. 12. **Hochfest der Geburt des Herrn**. Normal um 9, 30 Hl. Messe.
Keine Vorabendmesse zum Fest des Hl. Stephanus
- Mi. 26. 12. **Fest des Hl. Stephanus**. 9,30 Normal Hl. Messe.
- So. 30. 12. **Fest der Hl. Familie**. 9,30 Uhr Hl. Messe, mitgestaltet von der Familie Löffler.
- Mo. 31. 12. 16 Uhr **Dankmesse** zum Jahresschluss für die erhaltenen Wohltaten, gleichzeitig Sendungsmesse der Sternsinger.
- Di. 1. 1. 9,30 Uhr **Hl. Messe** mit der Bitte um Schutz und Segen für 2019.
- So. 6. 1. **Fest der Erscheinung des Herrn**. 9,30 Uhr Hl. Messe mit den Sternsängern
- So. 20. 1. **Vorstellung** der Erstkommunionkinder bei der Hl. Messe.
Erstkommunion voraussichtlich am 9. 6. 2019.
- Sa. 2. 2. **Fest Maria Lichtmess**. 19 Uhr Hl. Messe mit Kerzenweihe und Blasiussegen.
- So. 3. 2. **9,30 Uhr Hl. Messe** nochmals mit Kerzenweihe und Blasiussegen.
- Mi. 6. 3. **Aschermittwoch**. 19 Uhr Hl. Messe mit Erteilung des Aschenkreuzes.
Für uns Christen ein streng gebotener Fasttag.

FIRMUNG

Im Juni 2018 war Generalvisitation der Pfarre durch den Bischof, angeschlossen Pfarrfirmung. Um möglichst vielen eine Firmung durch den Bischof selbst erleben zu lassen wurden auch die 12-jährigen mit einbezogen. Weil wunschgemäß nur ab vollendetem 13. Lebensjahr und älter gefirmt werden soll, sind für 2019 keine Firmlinge zu erwarten.

Es wird daher heuer kein Firmungsunterricht angeboten, erst wieder für die Firmung 2020.

LOB FÜR KIRCHENSCHMÜCKER UND MESNER

Es ist so selbstverständlich, dass der Altar und Umgebung am Sonntag geschmückt und herausgeputzt sind, ja manchen fällt es gar nicht auf! Jede Woche sind bestimmte Freiwillige an der Arbeit, fragen nicht nach Bezahlung, ja spenden oft selbst die Blumen. Das gleiche gilt für den Mesner Gerhard Löffler. Oft angepöbelt, aber so selbstverständlich macht er seinen Dienst, spendet sogar was ihm zusteht für die Kirche. Unbedankt und unbezahlt geschieht das Woche für Woche. Deshalb heute – es ist so wenig – ein herzliches Dankeschön für die treuen Dienste in der Pfarre.

Mülltrennung am Friedhof

„Wenn alle Menschen so leben würden wie wir, bräuchten wir heute schon eine 2. Erde“. So warnt der WWF und das BM für Nachhaltigkeit und Umwelt vor der Ausbeutung unseres Planeten. Sparsame Verwendung der Ressourcen ist das Gebot der Stunde.

Unsere Diözese forciert immer mehr die „Energiesparpfarre“ und vergibt Belohnungen für z.B. Strom sparen, Wiederverwertung von Rohstoffen, LED, Fotovoltaik, etc.

Ein kleiner Beitrag von uns: Wir haben die Möglichkeit, im Friedhof den Müll zu trennen. Im Wesentlichen klappt es, trotzdem muss immer wieder sortiert werden, weil einfach wahllos „weggeschmissen“ wird.

Zur Erinnerung:

Biodeponie: Alles was verrottet, aber kein Plastik, keine Steine, keine drahtgebundenen Kränze usw.

Restmülldeponie: Außerhalb des Friedhofs. Restmüll, der nicht in die Tonne passt.

Schwarze Tonne: Kleiner Restmüll, wie Reste von Grablichtern, Plastikblumen usw.

Braune Tonne: Blumentöpfe und Sammeltassen, sonst nichts. Keine Grablichterreste!



Braune
Tonne

Schwarze
Tonne

Rückblick Fußwallfahrt 2018

Am 22. 9. 2018 machten sich nach dem Reisesegen 20 Fußwallfahrer auf den Weg nach St. Wolfgang, gleichzeitig mit dem Proviantfahrzeug der Fam. Zoglauer. Auf dem Weg kamen immer wieder Wallfahrer dazu, auch Diakon Böhm schloss sich der Schar an. Um 18 Uhr wurden 33 müde Wallfahrer nach 40 km Fußmarsch in St. Wolfgang von Altbischof Dr. Dr. Klaus Küng sehr herzlich empfangen. Anschließend feierten wir mit dem Altbischof und unserem Herrn Pfarrer die hl. Messe.

Ich danke allen Wallfahrern für ihr Durchhaltevermögen, besonders aber Peter und Elisabeth Zoglauer für die liebevolle Betreuung.

Claudia Weinberger



In der Taufe wurden zu neuen Christen: Dangel Lukas, Hadl Anika Sophie, Görlich-Waldhäusl Selena Christine, Mader Victoria, Mader Theresa.

Den Bund fürs Leben haben geschlossen: Habison Benedikt Josef und Löffler Bernadette Maria.

In die Ewigkeit vorausgegangen sind: Weber Margarete, Katzenbeisser Helga, Scharf Johann, Josl Maria, Steininger Auguste

TERMINE BUCHBACH

So. 2. 12. 8 Uhr. **Adventkranz- und Missionskerzenssegnung** bei der hl. Messe. Anschließend Verkauf der Missionskerzen. Nicht verkaufte Kerzen werden an den kommenden Sonntagen wieder angeboten. Der Preis wie im Vorjahr € 3,-

Anschließend an den Gottesdienst Pfarrkaffee mit selbstgemachten Mehlspeisen, auch zum Mitnehmen. Allen Spendern und Helfern herzlichen Dank.

Fr. 7. 12. Ab 18,30 Uhr **stimmungsvoller Advent** mit Punsch

Sa. 8. 12. **Fest Maria Empfängnis.** Normal 8 Uhr Hl. Messe.

So. 16. 12. **Beichtgelegenheit** vor der hl. Messe von 7,15 Uhr bis 7,45 Uhr.

Mo. 24. 12. **Hl. Abend. 16 Uhr** Rosenkranz

20,30 Uhr feierliche Christmette. Ab 20 Uhr musikalische Einstimmung durch eine Bläsergruppe der Musikkapelle Buchbach.

Di. 25. 12. **Hochfest der Geburt des Herrn.** Wie gewohnt um 8 Uhr Hl. Messe.

Mi. 26. 12. u.. So. 30. 12. **Normal** um 8 Uhr Hl. Messe.

Mo. 31. 12. 14 Uhr. **Jahresschlussmesse** als Dank für alle erhaltenen Wohltaten im abgelaufenen Jahr.

Di. 1. 1. 8 Uhr **Bittmesse** zum Jahresbeginn um Schutz und Segen für 2019.

So. 6. 1. Fest der **Erscheinung des Herrn.** Normal Hl. Messe um 8 Uhr.

So. 3. 1. **Maria Lichtmess.** 8 Uhr Hl. Messe mit Kerzenweihe und Blasiussegen.

Mi. 6. 3. **Aschermittwoch.** 8 Uhr Hl. Messe mit Erteilung des Aschenkreuzes.
Für uns Christen ein streng gebotener Fasttag.

Sa. 23. 3. **Anbetungstag.** 19 Uhr Hl. Messe, anschließend gemeinsame Betstunde.



Zum goldenen Priesterjubiläum von Pfarrer Stephan Jarzyk gratulierten anlässlich der Pfarrfirmung die Pfarre Pfaffenschlag ganz herzlich und überreichten ein Geschenk.

Das gleiche am nächsten Tag in Buchbach, als Geschenk gab es eine Mappe mit Erinnerungen und ein selbst gestaltetes Dankschreiben.

Der Regionalkantor Christoph Maaß besuchte mit einigen Organisten die Kirche Buchbach zur Besichtigung der renovierten Orgel. Die Anwesenden waren beeindruckt von der Restaurierung und der geglückten Klangqualität. Es wurde dabei der Wunsch geäußert, dass Schüler bei der nächsten Orgelwoche in Heidenreichstein das Werk sehen und probieren dürfen.



Chronologie der Pfarre Buchbach

Fortsetzung

1866 im August waren heimkehrende preußische Soldaten einquartiert. Nächsten Tag gab es eine Feuersbrunst, die die ganze Südseite des Dorfes vernichtete.

Stephan Hagen, der vorher Kooperator in Krems war, hat die beiden Brustbilder von Johannes Evangelist und Johann Nepomuk, die der Pfarre Krems gehörten, nach Buchbach gebracht. Laut Aufzeichnungen waren diese in der Rumpelkammer gelagert worden. Die Reliquien in den Statuen sind in kleinen Säckchen verpackt.

1867 schaffte ein Wohltäter eine Turmuhr mit Viertelschlag an.

1874 wurde der aus Edelprinz stammende P. Heinrich Pfleger, Profess des Stiftes Altenburg zum Priester geweiht. Im Zuge dessen hielten die Redemptoristen eine Volksmission ab. Der 1835 angeschaffene Kreuzweg erhielt seine kirchliche Weihe.

1887 wurde der dritte Altar zu Ehren Mariens errichtet.

1902 wurde der hölzerne Turm erneuert. Dabei wurde er auf drei Metallschienen zu je 1100 kg gestellt, auf der vierten Seite steht der Kirch-turm auf der Außenmauer.

Am 12. August 1905 wurde die Turm-uhr erneuert. Die dafür erforderlichen 800 Kronen konnten durch Sammlungen aufgebracht werden.

1906 wurden die Maria-Lourdes-Statue an der Ostseite der Kirche und die Florianistatue an der Westseite angebracht. Beide Statuen wurden gespendet.

Anfang Mai 1910 wurde die beiden aus Sammelgeldern angeschafften be-malten Kirchenfenster, die den Hl. Leopold und den Hl. Klemens darstellen, installiert.

1924 bekam die Pfarrkirche ein neues Dach aus Wienerberger Ziegeln und wurde außen geweißt. Auf Betreiben des Pfarrers Lom spendete dazu das Land 18 Millionen. Aus Sammlungen wurden ein Traghimmel und zwei neue Kirchenfahnen angekauft. Eine Statue des Hl. Antonius wurde ebenfalls gespendet.

1957 wurden neue Zifferblätter und Zeiger für die Turmuhr angefertigt.

1968 wurde das neue Turmkreuz geweiht.

1973 wurde die Kirche außen renoviert.

1976 wurde der Kreuzweg restauriert.

1993 wurde eine Befragung der Pfarr-angehörigen über eine Änderung der Gottesdienstzeit durchgeführt. Für die Beibehaltung der bestehenden Regelung um 8.00 Uhr stimmten drei Viertel der BewohnerInnen.

Auch im Jahr 2002 wurde eine neuerliche Befragung mit gleichem Anliegen durchgeführt und mit 70% für die Beibehaltung des Gottesdienstes um 8.00 Uhr gestimmt.

Fortsetzung folgt

Bernhard Praschinger

Aus den Pfarrmatriken:

In der Taufe wurde zum neuen Christen:

Müller Raphael Ralph, Griesbach

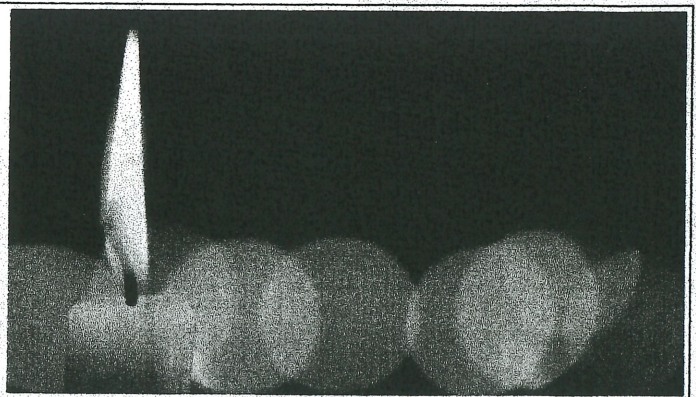
In die Ewigkeit vorausgegangen sind:

Zlabinger Margarete, Buchbach

Rohrbeck Julia, Edelprinz

Bauer Erwin, Wiederfeld

Fasching Gertrude, Buchbach



Impressionen von der Bischofsvisitation 2018

